

## Weiterbildungsangebot 2019

---

Kinder im Alter von 9-12 Jahren - Mehrsprachigkeit anerkannt

### **Theaterpädagogik –** Sprache und Körperbewusstsein bei Kindern fördern

Referentin:	Mareike SCHUMACHER	
Dauer der Fortbildung	14 Stunden	
Datum:	<b>13.06+18.06</b> (Do+Di) <b>02.07+11.07</b> (Di+Do)	
Sprache:	Deutsch	
Ort:	Luxemburg	
Anzahl der Teilnehmer:	16	
Preis:	295€	

---

Das Kind versucht, ebenso wie irgendeine reale Person zu handeln, zu sprechen und auszusehen, und es versucht, Situationen wie im wirklichen Leben herbeizuführen.“ (Smilansky 1974, S. 320)

Dieses Zitat verweist auf die zahlreichen Rollenspiele, welche Kinder täglich durchführen - sie haben Spaß daran, in fremde Rollen zu schlüpfen und gleichzeitig sich neu zu erproben. Durch theaterpädagogische Spiele lernen die Kinder auf kreative Art -durch entdeckendes Lernen, ihre Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern. Hemmungen werden abgebaut, das bewusste Einsetzen von nonverbaler und verbaler Sprache wird spielerisch gelernt, um unterschiedlichen Empfindungen Ausdruck zu verleihen. Durch verschiedenste Spielprozesse werden das Selbstbewusstsein und die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes gestärkt.

Es werden in diesem Kurs viele spielpraktische Übungen ausprobiert. Sie werden als Erzieher auch die Rolle des Spielleiters für die Kinder übernehmen. Es wird unter anderem auch darauf eingegangen, welche Grundsätzlichkeit beim Theaterspielen mit Kindern zu beachten ist. Gezeigt werden Übungen, die man einfach mal zwischendurch in wenigen Minuten durchführen kann, aber auch der Aufbau einer Theaterstunde wird erläutert und geübt. Auch, wenn Sie nicht vorhaben, im klassischen Sinne mit den Kindern Theater zu spielen, sind Sie in diesem Kurs richtig, denn viele Übungen lassen sich auch im normalen Arbeitsalltag gut integrieren.

#### **Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars...**

- erwerben Fachwissen über den Bereich der Theaterpädagogik. Welche Kompetenzen kann ich durch das Theaterspiel bei Kindern fördern?
- lernen theaterpädagogische Spiele kennen.
- erleben die verschiedenen Ausdrucksformen des Theaters.
- erproben als Erzieher die Rolle des Spielleiters.
- beschäftigen sich mit den verschiedenen Formen des Kindertheaters.
- erfahren das Improvisationstheater als mögliche Spielform in non-formalen Bildungseinrichtungen.

**Handlungsfeld:** Kreativität, Ästhetik und Kunst